

Was ist los im Pastoralverbund ?

⇒ Das nächste **Schriftgespräch** ist am Dienstag, 30. März um 20.00 Uhr im Pfarrhaus St. Franziskus. Der Ps 78 steht auf dem Programm.

⇒ Am Samstag, den 20. März von 14.30 – ca. 19.30 Uhr findet in St. Franziskus ein **Braulteule-Seminar** vom Dekanat Hagen-Witten statt. Interessierte Braupaare können sich noch im Pfarrbüro St. Franziskus unter 23317 anmelden.

⇒ An diesem Sonntag werden die **MISEREOR-Opfertüten** in den Kirchen und Bänken ausgelegt. Wir bitten um Beachtung, Mitnahme und gefüllte Rückgabe am nächsten Sonntag um **"Gottes Schöpfung zu bewahren - damit alle leben können"**. Die Opfertüte enthält auch einen Abschnitt zur Bestellung einer Spendenquittung.



Gottes Schöpfung bewahren – damit alle leben können ...

... ist das Leitwort der MISEREOR-Fastenaktion 2010. MISEREOR möchte uns Menschen aus Brasilien, Indien und dem Tschad näher bringen, die sich für den Schutz ihrer Lebensgrundlagen einsetzen und dabei beratend und finanziell von MISEREOR unterstützt werden. In Brasilien stehen Menschen im Kampf gegen die Zerstörung des Amazonasregenwaldes. Im westafrikanischen Tschad müssen Mensch und Natur der Erdölgewinnung weichen. MISEREOR unterstützt hier die Interessen der „kleinen Leute“ gegenüber multinationalen Unternehmen und staatlichen Einrichtungen. In Indien leben viele Menschen, insbesondere die Adivasi, noch immer ohne elektrisches Licht. Sie setzen auf erneuerbare Energien aus Mini-Wasserkraftwerken, Biogasanlagen oder Solarzellen und sorgen so für erheblich mehr Lebensqualität.

Pfarrer Hans-Otto Schierbaum

Tel.: 23317

Pater Jan Soroka CR

Tel.: 420418

Gem.Ref. Michael Dombrowski

Tel.: 23317

Kindergärten: St. Franziskus Tel.: 55929

Herz-Jesu Tel.: 32105

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

St. Franziskus: Mo. u. Do. 10:00-12:00 Uhr sowie Di. u. Fr. 9:00-12:00 Uhr

Herz-Jesu: Do. 9:00-12:00 Uhr sowie Fr. 15:00-18:00 Uhr

www.st-franziskus-witten.de

www.herz-jesu-witten.de

pfarrbuero@st-franziskus-witten.de

herz-jesu-witten@arcor.de

Krankenwoche: Bitte im Marienhospital erfragen, Tel.: 173-0

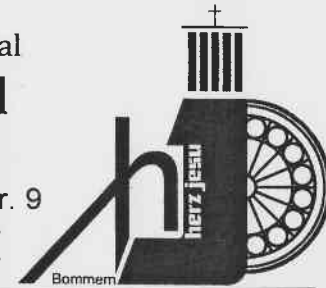


Pastoralverbund Witten-Ruhrthal

Ruhrtal – Aktuell

St. Franziskus
Herbeder Str. 28
Tel.: 23317
Fax.: 56579

Herz-Jesu
Kapellenstr. 9
Tel.: 933294
Fax.: 390154



2. Jahrgang, Nr. 10

4. Fastensonntag, (Laetare), 13./14.03.2010

sondern erlöse uns von dem Bösen

Es ist nur folgerichtig, dass sich an die Vater-unser-Bitte „Und führe uns nicht in Versuchung“ die Bitte

„sondern erlöse uns von dem Bösen“ anschließt, denn die Existenz des Bösen in der Welt führt Menschen immer wieder dazu, an der Existenz eines guten, liebenden Gottes zu zweifeln. Für die Beantwortung der Frage, warum es das Böse in der Welt gibt, ist wieder ein Blick in die Schöpfungserzählung hilfreich. Das Böse begegnet uns fast von Anfang an in der Bibel, jedoch erst nachdem der Mensch erschaffen wurde. Falsch wäre jetzt jedoch der Schluss, das Böse läge im Wesen des Menschen, sondern sie entspringt seiner Freiheit. Die ersten Menschen setzen das Böse in Gang, als sie wie Gott sein wollen; von ihnen ausgehend pflanzt sich das Böse so fort, dass jeder Mensch ihm in seinem Leben ausgesetzt ist. Jeder Mensch wird in eine Welt hineingeboren, in der es das Böse gibt – als eine so mächtige Wirklichkeit, von der sich der Mensch nicht aus eigener Kraft befreien kann. Wir stellen uns das Böse heute nicht mehr personifiziert in der Gestalt des Teufels vor, doch die Entpersonalisierung des Bösen hat ihm nichts von seiner Gefährlichkeit genommen, das letzte Jahrhundert hat auf unvorstellbar grauenvolle Weise davon Zeugnis abgelegt. Ob wir das Böse nun „Teufel“, „dämonische Mächte“ oder sonst wie nennen, falsch wäre es, von der Vorstellung des Bösen Abschied zu nehmen, denn dann würde die Romanautorin Sigrid Unset recht bekommen, die gesagt hat: „Der beste Schachzug des Teufels in unserer Zeit ist es, dass er die Menschen glauben macht, er existiere überhaupt nicht. Seitdem macht er seine besten Geschäfte.“

Das Böse ist das, was das menschliche Leben bedroht – und dazu gehört nicht nur das, was wir Falsches tun, sondern auch, das, was wir an Gutem unterlassen („Das Böse, dieser Satz steht fest, ist stets das Gute, das man lässt“, Wilhelm Busch). So gilt für jeden Menschen: Ich bin auch böse, denn jeder fügt anderen Menschen Schaden zu oder bleibt zumindest hinter seinen Möglichkeiten, Gutes zu tun, zurück. Deshalb beinhaltet die Vaterunser-Bitte auch die Bitte, das Böse in sich selbst nicht auszublenden, denn wie die anderen Bitten, enthebt uns auch diese letzte nicht der eigenen Verantwortung, das Böse in uns selbst zu bekämpfen: Im Vertrauen darauf, dass nicht die Macht des Bösen allmächtig ist, sondern die auf Liebe und Vergebung gründende Herrschaft Gottes, dem wir uns im Vaterunser anvertrauen.

Michael Tillmann

Was ist los in Herz - Jesu ?

DPSG-Gruppenstunde: Rover: Montag 17:15-18:45;
Juffis I: Dienstag 17:15-18:45 / Wölflinge : Montag 15:30-17:00;
Pfadis: Donnerstag 18:30-20:00 / Juffis II: Freitag 16:15-17:45 Uhr.

Der **Kirchenchor** trifft sich wieder regelmäßig montagabends um 20.00 Uhr. Die Sänger/-innen würden sich auch noch über Zuwachs freuen.

Strickkreis: Der Strickkreis findet 14-tägig immer montags um 15:00 Uhr statt. Es werden Decken für eine Leprastation in Indien gestrickt. Der nächste Termin ist der 22.03.2010

Dekanatspastoralkonferenz: Am Dienstagnachmittag ist die Dekanatspastoralkonferenz unseres Dekanates in unserem Gemeindehaus zu Gast. Das sind alle Priester, Diakone und hauptamtlichen Mitarbeiter in den Pfarreien Wittens, Wetters, Herdeckes und Hagens. Ein Pfarrer aus Bochum wird von den Erfahrungen bei den Umstrukturierungsmaßnahmen im Bistum Essen berichten. Den Abschluß der Konferenz bildet die Feier der **Vesper** in der Kirche um 17.30 Uhr. Dazu ist auch die gesamte Gemeinde eingeladen und willkommen. (Das erlebt man ja nicht alle Tage!) Um 18.00 Uhr wird dann die dienstägliche Abendmesse gefeiert.

Fraueingemeinschaft: Die kfd trifft sich am Mittwoch, 17. März um 15.00 Uhr zur gemeinsamen Fastenmeditation im Gemeindehaus

DRK: Am Freitag, 19.03.2010 kann von 15.30 – 19.30 Uhr in unserem Gemeindehaus Blut gespendet werden.

Junge Familien:

Auf eine besondere Art und Weise werden wir uns am **Sonntag, den 21. März** auf Ostern einstimmen.

Mittels der Serviettentechnik wollen wir Tassen sowie Eierbecher österlich gestalten. Zuvor feiern wir in unserer Kirche einen **Familiengottesdienst**. Im Anschluss findet ein **Mittagsbrunch** (jede(r) ist aufgerufen, etwas dazu beisteuern) statt. Für das **Gestalten der Kakao- bzw. Kaffeetassen und der Eierbecher** wird das Material gemeinschaftlich besorgt und gegen einen geringen Kostenbeitrag abgegeben (1,50 € bzw. 1,- €).

Sehen wir uns?

Ihr Vorbereitungsteam



Was ist los in St. Franziskus ?

⇒ Am Samstag, den 24. April wird **Herr Michael Kamradt** aus unserer Gemeinde in der St. Aloysius-Kirche in Iserlohn **zum Diakon geweiht**. Viele werden ihn kennen und gerne dabei sein. Die Weiheliturgie beginnt um 10.30 Uhr, nachmittags ist um 15.00 Uhr Vesper. Bei genügend Interessenten lässt sich ein Bus organisieren, um gemeinsam dorthin zu fahren. Wer mitfahren möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro Tel 23317.

Frauen und Männer on Tour

Am Freitag, den 26.03.2010

Nach Essen, **Museum Folkwang** zur Ausstellung:
„Das schönste Museum der Welt, 19. und 20. Jahrhundert“

Treffpunkt : Hbf Witten , 8.50 Uhr

Rückkehr in Witten: ca. 18.00 Uhr

Fahrtkosten und Eintritt: ca. 20 €

Anmeldung bei : Frau Lemos Rodrigues, Tel. 1763269
oder im Pfarrbüro: Tel: 23317

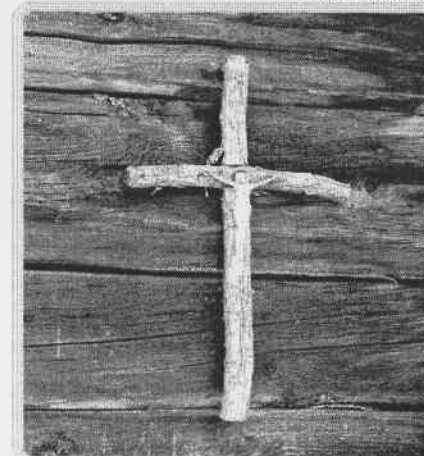
⇒ **Malkurse für Kinder und Erwachsene**

Malen ist... beobachten, bewundern, darstellen...
... von Farben, Licht und Schatten

Die Montagsmaler: Kinder: 15 – 16 Uhr, Erwachsene: 16.30 – 18 Uhr
im Pfarrheim St. Franziskus.

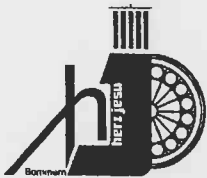
Leitung und Anmeldung: Frau Lemos Rodrigues, Tel. 1763269

Foto: H. Brunner



Woran mich jedes schlichte Kreuz erinnert

Für mich ist das Kreuz nicht nur ein Symbol des Todes. Für mich ist es ein Symbol der Hoffnung, da Jesus durch seinen Tod am Kreuz das Tor zu unserer Erlösung weit aufgestoßen hat. Wenn ich das Kreuz verleugnen würde, verleugnete ich auch diese Hoffnung. Es ist nicht immer leicht, an diese Hoffnung zu glauben, besonders nicht wenn ein Mensch gestorben ist, der mir sehr nahe gestanden hat oder wenn ich selbst am Rand des Todes stehe. Der Glaube an diese Erlösung kommt immer wieder auf den Prüfstein. Das Kreuz lehrt mich, das eigene Ende mit der göttlichen Erlösung in Einklang zu bringen.



Gottesdienstordnung Herz-Jesu
13.03.2010-21.03.2010

4. Fastensonntag / Laetare

Kollekte für die Gemeinde

L1: Jos 5,9a.10-12 L2: Kor. 5,17-21 Ev: Lk 15,1-3.11-32

- Sa. 13.03. 17.30 Beichtgelegenheit
18.15 Vorabendmesse
- So. 14.03. 10.30 Hochamt
mit den Kommunionkindern
für + Anny Palz als Jahresgedächtnis
für + Paul Schrowang im Namen der KAB
für die Lebenden u. ++ der Familien Grygiel
und Rack, Ehemann Rudolf, Tochter Brigitte,
Enkelin Amelia und ++ Geschwistern
18.00 meditative Gottesdienste im Pastoralverbund
in St. Franziskus Fastenmeditation
- Di. 16.03. 17.30 Vesper der Dekanatskonferenz, auch
die Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen.
18.00 Hl. Messe
- Mi. 17.03. 8.10 Schulmesse der Brenchenschule (Kl. 3+4)
- Fr. 19.03. **Hochfest des hl. Josef**
8.30 Hl. Messe

5. Fastensonntag

Kollekte für Misereor

L1: Jes 43,16-21 L2: Phil 3,8-14 Ev: Joh 8,1-11

- Sa. 20.03. 17.30 Beichtgelegenheit
18.15 Vorabendmesse
- So. 21.03. 10.30 Hochamt
als Familiengottesdienst
für die Lebenden und ++ der Familie Pleger
++ Agnes und Richard Soika und
++ Elisabeth und Josef Giesa
++ Eheleute Anton und Maria Kaufmann
18.00 meditative Gottesdienste im Pastoralverbund
in Herz- Jesu Fastenmeditation
als Taizé- Gottesdienst



Gottesdienstordnung St. Franziskus
13. - 21.03.2010

4. Fastensonntag „Laetare“ – Freue Dich! *Koll. für unsere Messdiener*

L1: Jos 5,9a.10-12 L2: Kor 5,17-21 Ev: Lk 15,1-3.11-32

- Sa 13.03. 18.00 Vorabendmesse
- So 14.03. 8.00 hl. Messe f. †† Gertrud u. Rafael Klapsia
9.30 (Boecker-Stiftung) hl. Messe
10.35 Orgelmusik
10.45 Hochamt f. †† Ehel. Ursula u. Heinrich Brand,
†† Ehel. Therese u. Franz Möller u. † Sohn Franz,
f. †† Ehel Hermann u. Maria Preuß, f. † Fillip Gauer
18.00 meditativer Gottesdienst **in St. Franziskus**

Dienstag und Mittwoch fallen die hl. Messen aus !

- Do 18.03. 8.15 Schulgottesdienst in der Hellwegschule
14.30 Rosenkranzgebet
15.00 hl. Messe f. † d. Fam. Ridder
- Fr 19.03. **Hochfest des Hl. Josef, Ur-Patron unserer Kirche**
8.30 hl. Messe
18.00 Kreuzwegandacht

5. Fastensonntag, Misereor - Sonntag *Kollekte für Misereor*

L1: Jes 43,16-21 L2: Phil 3,8-14 Ev: Joh 8,1-11

- Sa 20.03. 18.00 Vorabendmesse f. †† Maria u. Berthold Amft,
Anna Wohlfahrt u. Maria Faber, f. † Gertrud Heinrich
- So 21.03. 8.00 hl. Messe f. † Maria Laxy u. †† Angeh. d. Familie
9.30 (Boecker-Stiftung) hl. Messe f. † Maria Kremer
10.35 Orgelmusik
10.45 Hochamt mit Kinderkirche, gestaltet mit dem
EINE-WELT- KREIS, f. †† Günter, Anna u. August
Baron, Helene u. Wilhelm Branczyk, Guido Kosche,
Maria ten Haaf und †† Ehel. Malaika, Palme u. Exner,
f. †† Ehel. Anne u. Walter Gewitzsch
15.00 Taufe von Evelyn und Celina Huhmann
18.00 meditativer Taizé – Gottesdienst **in Herz - Jesu**